

Kreuzen Sie bitte alle richtigen Antworten pro Frage an!

- 1.) Was kann man mit den so genannten Allsky-Bildern ermitteln?
 Bedeckungsgrad und Wolkenart Niederschlagsmenge
 Flugrouten von Verkehrsmaschinen
- 2.) Mit welchem Land kooperiert das meteorologische Institut unter anderem in Bezug auf Wolkenkameras?
 Australien China Neuseeland
- 3.) Welcher Bereich des Sonnenspektrums wird für die Erythemwirksamkeit und Bildung von Vitamin D betrachtet?
 Visueller Bereich Ultravioletter Bereich Infraroter Bereich
- 4.) Wie wird der meteorologische „R2D2“ bezeichnet?
 Skybeamer Skyrotator Skyscanner
- 5.) Wofür steht die Abkürzung des weltweit einmaligen Messgeräts MUDIS?
 Multi & direktes Spektroradiometer Multiduales Spektrometer
 Multidirektionales Spektralradiometer
- 6.) Aus wie vielen Richtungen gleichzeitig kann das AMUDIS die Strahlung in allen drei Wellenlängenbereichen (UV, VIS, IR) detektieren?
 113 150 500
- 7.) Ist die Expositionszeit in der Sonne bei geringem UV-Index (maximal 1) ausreichend, um genügend Vitamin D zu bilden?
 Ja, die Zeit ist locker ausreichend. Nein, das geht gar nicht.
 Man bekäme vorher einen Sonnenbrand.
- 8.) Welcher Anteil der in Norddeutschland lebenden Menschen besitzt im Winter keinen ausreichenden Vitamin-D-Status?
 Etwa 2 Prozent Weniger als 20 Prozent Mehr als 50 Prozent
- 9.) Welche Messgröße sollte verwendet werden, um die Vitamin-D-gewichtete UV-Exposition zu berechnen?
 Strahldichte Bestrahlungsstärke Raumdichte
- 10.) Was wird für die Berechnung der Exposition eines Menschen benötigt?
 Spektrale Strahldichteverteilung Integrationsformel
 Geometrie des Menschen (Projektionsflächen)